



Kantonsschule Freudenberg Zürich

Liceo Artistico

Schweizerisch-italienisches Kunstgymnasium

Fakultative Fächer

Frühlingssemester 2020





Das Freifachangebot des Liceo Artistico

Anmeldungen per Herbstsemester 2019/20

Inhaltsverzeichnis

Übersicht	3
Allgemeine Informationen	4
Astronomie	6
Bildnerisches Gestalten – Analoge Fotografie – Dunkelkammer	7
Blasorchester	8
Chor	9
Deutsch plus!	10
Filmanalyse	11
Herpetologie – den Kriechtieren auf der Spur	12
Instrumentalunterricht	13
Japanisch	14
Kunst*, Kunstjobs und Kunstinstitutionen in Zürich	15
Latein	16
Leben – Vom Anfang bis zum Ende	17
Russisch	18
Spanisch	19
Schulsportkurse	20
Theater	21

Am Liceo Artistico werden jede Woche in jeder Klasse 34 Stunden obligatorischer Unterricht erteilt. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, in der verbleibenden Zeit das Angebot an Fakultativfächern zu nutzen. Dieses Angebot ist, im Vergleich zu grösseren Schulen, relativ beschränkt. Da wir jedoch zum Teil auch Kurse anbieten können, die am Gymnasium Freudenberg oder an der Kantonsschule Enge erteilt werden, ergibt sich dennoch eine respektable Bandbreite von Freifächern.

Ein Fakultativfach ist jedoch ein Schulfach wie jedes andere: mit der Anmeldung übernimmt man auch die Verpflichtung, es regelmässig zu besuchen und die dort gestellten Aufgaben zu erledigen.

Diese Übersicht liefert Antworten auf folgende Fragen:

- Welche Fächer können gewählt werden?
- Ab welchem Schuljahr kann man sie wählen?
- Wann und wie meldet man sich an (und wann und wie eventuell wieder ab)?
- Welche besonderen Regeln gelten für bestimmte Fächer?

Die folgende Seite zeigt eine tabellarische Übersicht über alle am Liceo Artistico angebotenen Freifächer.

Allgemeine Informationen

Die folgenden Regelungen gelten für sämtliche Freifächer, die am Liceo oder am Gymnasium Freudenberg angeboten werden.

- Eine Anmeldung für die meisten Freifächer erfolgt jeweils im April oder im September für das folgende Schuljahr oder Semester über das Intranet des Liceo Artistico. Die Schülerinnen und Schüler werden per Mail über das Zeitfenster für die Anmeldung informiert.
- Die Anmeldungen für die Schulsportkurse erfolgen im Januar/Februar und Juni/Juli für das folgende Semester über das Intranet.
- Die Erst-Anmeldungen für den fakultativen Instrumentalunterricht erfolgen im Dezember und Mai für das folgende Semester mit einem Formular (Intranet / Sekretariat). Die Anmeldung bleibt bis zur Abmeldung (jeweils bis 15. Dezember und 31. Mai des Vorsemesters) gültig. Bei Mutationswünschen ist das Sekretariat zu kontaktieren. Für den Fachbereich Musik/Instrumentalunterricht besteht eine gesonderte Broschüre. Diese ist im Download-Bereich des Intranets zu finden und auf dem Sekretariat erhältlich.
- Nachmeldungen sind dann möglich, wenn der Stundenplan dies zulässt. Es ist in jedem Fall eine Nachmelde-Gebühr von Fr. 5.- zu entrichten.
- Es gibt keine Abmeldungen von einem Freifach zu andern als den oben erwähnten Terminen. Es gibt eigentlich überhaupt keine Abmeldung. Wer ein Freifach im folgenden Semester nicht mehr besuchen will, meldet sich dafür eben nicht mehr an (Ausnahme: IU).
- Anmeldungen sind verbindlich.
- Wer sich für ein Freifach angemeldet hat, muss dieses Freifach mindestens ein Semester lang besuchen. Ausnahme: das Freifach Theater ist ein Jahreskurs.
- Die Schule stellt auf Grund der Anmeldungen Lehrkräfte an. Wenn eine Schülerin oder ein Schüler sich für ein Freifach anmeldet und es nachher nicht besucht, können für die Eltern Kostenfolgen im Rahmen von Fr. 400.– entstehen.
- Man überlege sich also rechtzeitig, ob man den Arbeitsaufwand, den ein Freifach mit sich bringt, auch verkraften kann. Eine provisorische Promotion kann zum Ausschluss von sämtlichen Freifächern führen.
- Die Besuchspflicht gilt in einem Freifach genau gleich wie für ein obligatorisches Fach. Schulversäumnisse müssen im Absenzenheft eingetragen und korrekt begründet werden. Die Lehrpersonen sind verpflichtet, den regelmässigen Stundenbesuch zu kontrollieren und Verstösse gegen die Absenzenregelung zu bestrafen.
- Für die Freifächer werden in der Regel Noten erteilt. Sie erscheinen im Zeugnis, zählen aber nicht für die Promotion.
- Noten für Freifächer erscheinen im Maturzeugnis nur dann, wenn das Fach in den letzten beiden Semestern, in denen es erteilt wurde, auch belegt und besucht wurde.
- Es gibt keine Gewähr dafür, dass mehrere Freifächer gleichzeitig besucht werden können. Es kommt häufig vor, dass zwei Sprachfächer (zum Beispiel Russisch und Spanisch) gleichzeitig stattfinden. Der Stundenplaner tut zwar, was er kann, um alle Kombinationen zu ermöglichen. Aber es geht nicht immer. Und dann muss man sich halt für eines der beiden Freifächer entscheiden.

Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Französisch, Englisch

Französisch und Englisch werden am Liceo Artistico oft gar nicht als fakultative, sondern als obligatorische Fächer wahrgenommen. Und das ist auch richtig so.

Ein Zürcher Gymnasium ohne Französisch wäre idiotisch, und eines ohne Englisch womöglich noch mehr (dieser Satz gilt auch, wenn man die beiden Sprachen vertauscht). Im Allgemeinen möchten auch die meisten Schülerinnen und Schüler nicht auf eine dieser beiden Fremdsprachen verzichten; die Lehrkräfte und die Schulleitung möchten es erst recht nicht. Es wäre auch widersinnig, zwar eine Aufnahmeprüfung in Französisch zu absolvieren, dann das Fach aber nicht zu besuchen. Und dass die Englischkenntnisse aus der Sekundarschule für die Uni nicht ausreichen, dürfte jedem klar sein.

Allerdings dürfen wir nicht beide Sprachen als obligatorische Fächer führen, weil sich sonst zu viele obligatorische Stunden ergäben, also muss eines der beiden Fächer ein «Freifach» sein.

Wir haben das Problem auf unsere eigene Art gelöst: alle Schülerinnen und Schüler besuchen beide Fächer, wir machen keinen Unterschied zwischen obligatorischem und fakultativem Unterricht, Französisch und Englisch werden in den regulären Unterricht eingebettet und nicht in Randstunden erteilt.

In der Regel ist es erst ab Beginn der dritten Klasse möglich, sich vom Besuch eines der beiden Fächer dispensieren zu lassen, und auch dann nur auf rechtzeitig eingereichtes schriftliches Gesuch hin, das von den Eltern unterzeichnet sein muss. Auch die Fachlehrerin und der Fachlehrer muss einverstanden sein. Und wenn alle Voraussetzungen gegeben sind, bewilligt es der Schulleiter... Vielleicht!!!

Wir raten dringend dazu, die beiden Fächer bis in die 4. Klasse zu besuchen und in den beiden Sprachen die grösstmöglichen Kompetenzen zu erwerben.

Für Französisch und Englisch gelten folgende Spezialregelungen:

- Eine Anmeldung ist in den ersten beiden Klassen nicht nötig, eine Abmeldung ist in der Regel nicht möglich.
- Solange beide Fächer besucht werden, zählt für die Promotion jeweils die bessere Note. Sie kann von Semester zu Semester wechseln.
- Auf Beginn der dritten Klasse – und danach auf jeden Semesterwechsel hin – kann man sich von einem der beiden Fächer dispensieren lassen. Voraussetzungen dafür sind:
- Es muss ein schriftliches Gesuch vorliegen, unterzeichnet von der Fachlehrkraft, bei Minderjährigen auch von den Eltern.
- Das Gesuch muss rechtzeitig vorliegen, das heisst jeweils am 15. April (für das folgende Herbstsemester) oder am 15. September (für das folgende Frühlingsemester).
- Dispensationsgesuche, die zu einem anderen Zeitpunkt eintreffen, werden nicht bewilligt. Man versuche es gar nicht erst!
- Ein Auslandjahr kann dazu führen, dass für den Besuch von Französisch oder Englisch besondere Auflagen gemacht werden.
- Wenn nur noch eines der beiden Sprachfächer besucht wird, ist das automatisch die obligatorische zweite Fremdsprache für die Matur. Es gibt dann in der 4. Klasse keine Wahlmöglichkeit mehr.
- Wer beide Fremdsprachen besucht, muss zu Beginn der 4. Klasse wählen, welche von beiden als obligatorische zweite Fremdsprache für die Matur zählen soll.

Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Astronomie

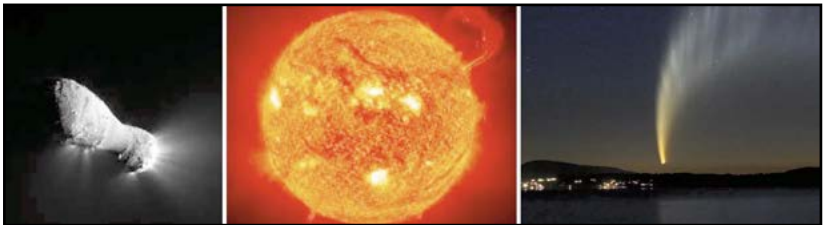
Lehrperson: Paolo Hsiung
Gymnasium: 5. – 6. Klassen, Liceo: 4. – 5. Klassen
1 Lektion pro Woche

Astronomie ist die älteste Wissenschaft, fast so alt wie die Menschheit; sie fasziniert Menschen heute wie vor Tausenden von Jahren. Diese Faszination gründet einerseits auf grundsätzlichen Fragen über unsere Herkunft, die des Lebens und die des Kosmos. Andererseits ist es aber auch sehr spannend wie die Astronomie zu ihrem Wissen gekommen ist.



Einige der Fragen, denen wir nachgehen werden:

- Wie misst man die Entfernungen zu den Planeten, Sternen und Galaxien?
- Wie misst man die Temperatur der Sonne und der Sterne?
- Wie bestimmt man die Grösse eines Sterns?
- Wie bestimmt man das Alter der Sonne?
- Wie kann man Exoplaneten entdecken?
- Was ist die Dunkle Materie?
- Wie bestimmt man die Grösse und das Alter des Universums?



Einigen Fragen der Weltraumforschung werden wir ebenfalls nachgehen:

- Wie wird die optimale Bahn zum Mars oder zu Pluto berechnet?
- Was ist die sog. Swing-by-Methode, um die Reise zu den Planeten abzukürzen?
- Was sind überhaupt die Ziele der Weltraumforschung?
- Welche Resultate hat man von den interplanetaren Sonden bekommen?
- Was haben wir aus der Weltraumforschung gelernt bezüglich der Entstehung des Lebens, insbesondere über die Entstehung des Lebens auf der Erde?
- Gibt es Leben auf anderen Planeten? Was ist überhaupt Leben?

Es sind keine mathematischen Kenntnisse vorausgesetzt, Interesse und strukturiertes Denkvermögen sind aber sehr hilfreich.

Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Bildnerisches Gestalten – Analoge Fotografie – Dunkelkammer

Lehrperson: Esther Mathis
Gymnasium: 5. Klasse, Liceo: 3. – 5. Klassen
2 Lektionen pro Woche (während eines Quartals)
(Anzahl Plätze: 12; Selbstkostenanteil Fr. 50.–)

Versteckt im UG des Schöllerguts existiert eine grosse Dunkelkammer in der wir unsere eigenen schwarz-weissen Bilder vergrössern werden. Bevor wir jedoch zur Arbeit bei Rotlicht kommen, gehen wir mit analogen Kameras fotografieren und schauen uns Belichtung und Ausschnitt genauer an.

Die Technik der Dunkelkammer entspricht einer zweiten Belichtung des Fotos. Wir schauen uns Regeln, Papiere und verschiedene Drucktechniken an. Experimentierfreudigkeit ist sehr willkommen!

Eine Anmeldung ist nur erlaubt, wenn beide Stunden der Doppelstunde besucht werden können.



Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Blasorchester

Lehrperson: Roger Dietiker
Für Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen

Das Blasorchester der Kantonsschulen Freudenberg und Enge ist die perfekte Ergänzung zum Instrumentalunterricht und dem selbständigen „Üben im stillen Kämmerlein“, denn gemeinsames Musizieren macht einfach mehr Spass! Ausserdem lernst du Mitschüler und Mitschülerinnen aller Klassenstufen kennen - sowohl aus der KFR, als auch aus der KEN.



In jedem Semester führt das Blasorchester ein öffentliches Konzert auf und spielt ausserdem an Schulanlässen wie der Eröffnungs- und der Maturfeier. Es werden sowohl klassische Werke als auch Stücke aus den Sparten Rock, Pop, Jazz, Musical und Filmmusik gespielt.

Das Blasorchester probt jeweils am Freitag von 12.30-13.45 Uhr im Dachsaal (Zimmer 31) des Schöllergutes. Wenn du dich für das Blasorchester interessierst, aber noch nicht ganz sicher bist, ob du wirklich mitmachen möchtest, kannst du ungeniert in einer Probe vorbeischaun. Falls du Fragen hast, wird dir Christian Steiger diese gerne beantworten (christian.steiger@kfr.ch).

Auch Schülerinnen und Schüler, die ihren Instrumentalunterricht nicht an unserer Schule besuchen, sind im Blasorchester willkommen.

Zu den musikalischen Angeboten an unserer Schule siehe auch die separate Broschüre zum Instrumental- und Vokalunterricht. Man findet sie auf der Homepage ([Downloads / 2.1. Unterricht allgemein](#)) oder auf dem Sekretariat.

Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Chor

Leitung: Konrad Jenny und Barbara Schroeder
Für Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen

Ein Einstieg in den Chor ist jederzeit möglich. Es werden Chorstücke aus allen musikalischen Stilrichtungen einstudiert. Wichtig ist die Freude am gemeinsamen Singen, dazu kommt mehrstimmiges Singen, Grundlage der Stimmpflege und Verbesserung der Singtechnik.

Alle Singbegeisterten (auch Jungs!) sind herzlich eingeladen jederzeit unverbindlich eine Probe zu besuchen.

Der Chor der Kantonsschule Freudenberg tritt an Schulanlässen auf und nach Möglichkeit auch im Rahmen eines grösseren öffentlichen Auftritts.

Der Chor probt freitags von 12.45 bis 13.50 Uhr in der Musikvilla Schöllergut.

Zu den musikalischen Angeboten an unserer Schule siehe auch die separate Broschüre zum Instrumental- und Vokalunterricht. Man findet sie auf der Homepage ([Downloads / 2.1. Unterricht allgemein](#)) oder auf dem Sekretariat.



Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Deutsch plus!

Lehrperson: Stefanie Krausse
Für Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen
2 Lektionen pro Woche

Förderung von Schülern und Schülerinnen im Fach Deutsch als Zweitsprache

Alle Maturanden und Maturandinnen sollen in der Lage sein, deutschsprachige Texte zu rezipieren und zu produzieren. Rezeptions- und Produktionsfähigkeiten in Deutsch sind Voraussetzungen für die erfolgreiche Aufnahme eines Hochschulstudiums. Einige Schüler und Schülerinnen des Liceo Artistico sprechen Deutsch nicht als Erstsprache, sondern als Zweitsprache. Es besteht deshalb Grund zu der Annahme, dass sie das Bildungsziel, anspruchsvolle Texte in Deutsch zu lesen und zu schreiben, bis zum Ende ihrer Gymnasialzeit ohne zusätzliche Unterstützung nicht erreichen werden. Im Rahmen des allgemeinen Deutschunterrichts ist diesem Problem nicht beizukommen. Das Liceo Artistico schafft deshalb ein Angebot für jene Schüler und Schülerinnen, die Hilfe beim Lesen und Schreiben deutschsprachiger Texte benötigen. Erwartet wird die Bereitschaft der Betroffenen, an der Fördermassnahme teilzunehmen.

Zielsetzung

Deutsch plus! unterstützt die betroffenen Schüler und Schülerinnen bei der Textrezeption und -produktion in Deutsch, damit sie den zahlreichen Anforderungen, die an sie gestellt werden, besser gerecht werden. Um möglichst viele Ansprüche abdecken und vielfältige Erfahrungen sammeln zu können, ist Deutsch plus! wie folgt konzipiert:

Deutsch plus! stützt sich auf den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER), der drei Stufen unterscheidet: die elementare Sprachverwendung (A), die selbstständige Sprachverwendung (B) und die kompetente Sprachverwendung (C). Deutsch plus! richtet sich an Lerner und Lernerinnen der Niveaus B und C. Im Zentrum stehen das Schreiben und das Sprechen. Grammatik- und Wortschatztrainings orientieren sich an den jeweiligen Lücken der Teilnehmenden. Auf Wunsch können Sprachprüfungen für den Hochschulzugang vorbereitet werden.

Die Lektionen haben grundsätzlich Kurscharakter. Eine regelmässige Teilnahme der Schüler und Schülerinnen wird ebenso vorausgesetzt wie eine gründliche Vor- und Nachbereitung des Stoffes.

Rahmenbedingungen

Das Liceo Artistico stellt für das Zusatzangebot Deutsch plus! zwei Stunden pro Woche zur Verfügung. Damit möglichst viele Schüler und Schülerinnen das Zeitgefäss nutzen können, finden beide Lektionen jeweils über Mittag in der sechsten Lektion statt.

Interessierte Schüler und Schülerinnen melden sich jeweils für ein Semester an und verpflichten sich damit, regelmässig teilzunehmen. Die Anmeldung basiert auf dem Prinzip der Freiwilligkeit.

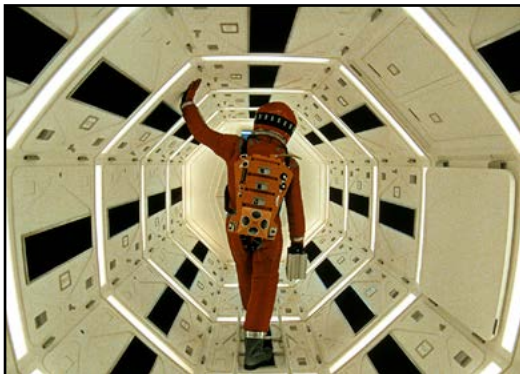
Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Filmanalyse

Lehrpersonen: Manuel Vogelsang und Dominic Bretscher
Gymnasium: 4. – 6. Klassen, Liceo: 2. – 5. Klassen
2 Lektionen alle zwei Wochen

Sprichst du gerne über Filme, aber möchtest deine Kolleginnen und Kollegen immer nur über ihren Lieblingscharakter sprechen? Interessieren dich an der letzten Folge deiner Lieblingsserie die ersten vierzig Minuten fast noch mehr als der Cliffhanger in den letzten zwei? In diesem Semester werden wir im Freifach „Filmanalyse“ versuchen, das im Herbstsemester Gelernte zu vertiefen und anzuwenden. Dazu werden wir uns genauer mit ausgesuchten Filmregionen, -epochen und -stilen auseinandersetzen, aber vor allem: viel diskutieren.

Der Kurs ist offen gestaltet, und Neuzugänge sind herzlich willkommen! Wenn möglich, melden sich neue TeilnehmerInnen bei den Kursleitern nach der Anmeldung.



Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1



Herpetologie – den Kriechtieren auf der Spur

Lehrperson: Roger Meier
Gymnasium: 1. – 3. Klassen, Liceo: 1. Klasse
2 Lektionen pro Woche

Dass sich Schlangen regelmässig häuten, wusstest du sicherlich, aber tun dies auch Amphibien? Und weshalb? Wie ist es einigen Amphibienarten möglich ganz ohne Kiemen und Lungen zu atmen? Wozu können unsere einheimischen Giftschlangen ihre Giftzähne bewegen? Auf diese und viele weitere spannende Fragen werden wir nicht weniger interessante Antworten finden. Kriechtiere üben seit jeher eine grosse Faszination auf uns Menschen aus. Ihr urtümliches Aussehen versetzt uns in die Zeiten der legendären Saurier. Viele Arten haben sich wohl auch seit Millionen von Jahren nicht mehr wesentlich verändert. In ihrer langen Entstehungszeit konnten sich spektakuläre Anpassungen entwickeln.

Auch wenn wir in der Schweiz keine Krokodile oder Riesenschlangen mehr haben, werden wir in diesem Kurs sehr viel Spannendes mit unseren einheimischen Amphibien und Reptilien erleben. Schwanzlurche, Froschlurche, Echsen, Schlangen und sogar Schildkröten sind in der Schweiz heimisch. Im Kurs werden wir alle 34 Arten kennenlernen. Viele davon werden wir sogar lebend im Schulvivarium beobachten können. Dabei werden wir auch die richtige Handhabung von Amphibien und Reptilien üben und Aquarien und Terrarien zur vorübergehenden Pflege einrichten. So werden wir die Tiere besser in ihrem Verhalten studieren können.

Aber auch über den Schutz und die gesetzlichen Bestimmungen gibt es viel zu Wissen - sind doch 2/3 aller Arten in der Schweiz trotz Schutzgesetzen bedroht und brauchen dringend unsere Hilfe.

Voraussetzung sind Interesse, Freude und Respekt im Umgang mit Wildtieren.



Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Instrumentalunterricht

Lehrpersonen: Instrumental- und Gesangslehrerinnen und -lehrer der KFR
Für Schülerinnen und Schüler aller Stufen

Der individuelle Instrumental- oder Gesangsunterricht wird in Halblektionen zu 22.5 Minuten erteilt. Es ist das einzige kostenpflichtige Freifach an unserer Schule: Der Unterricht kostet Fr. 640.– pro Semester. (Ausgenommen sind Musikmaturandinnen und Musikmaturanden von der 3. – 5. Klasse. Für sie ist der Unterricht im Hauptinstrument kostenlos.)

Es steht, neben dem Sologesang, eine breite Auswahl von Instrumenten offen:

Akkordeon (nur auf Anfrage)	Klarinette	Saxophon
Blockflöte	Klavier	Schlagzeug
Djembe	Kontrabass	Sologesang
E-Bass	Oboe	Tenorhorn
E-Gitarre	Perkussion	Trompete
Fagott	Piccolo	Violine / Viola
Gitarre	Posaune	Violoncello
Kirchenorgel	Querflöte	Waldhorn

Der individuelle Instrumental- oder Gesangsunterricht kann vom ersten Semester an besucht werden, die neu eingetretenen Schülerinnen und Schüler können sich zu Beginn des Herbstsemesters der ersten Klasse noch anmelden.

Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Bildungsdirektion.

Mitmachen im Blas- oder Streichorchester oder im Chor ist sehr erwünscht (aber nur für Gesangsschüler in der 4. und 5. Klasse obligatorisch).

Zu den musikalischen Angeboten an unserer Schule siehe auch die separate Broschüre zum Instrumental- und Vokalunterricht. Man findet sie auf der Homepage ([Downloads / 2.1. Unterricht allgemein](#)) oder auf dem Sekretariat.

Bitte beachten

Seit dem Schuljahr 2016/17 haben wir ein neues Anmeldeprozedere. **Eine Anmeldung bleibt gültig, bis eine schriftliche Abmeldung erfolgt.** Diese ist nur auf Ende Semester möglich (Fristen: jeweils bis 15. Dezember und 31. Mai des Vorsemesters).

Siehe Allgemeine Informationen / „Anmeldung“ auf Seite 4.

Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

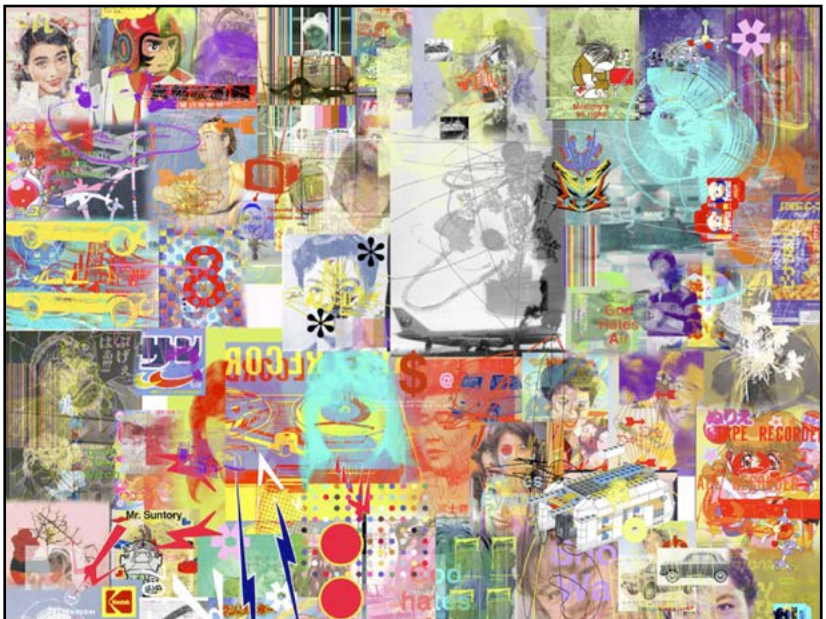
Japanisch

Lehrperson: Urs Helfenstein
Gymnasium: 5. – 6. Klassen, Liceo: 2. – 5. Klassen
2 Lektionen pro Woche

In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, während zwei oder mehr Semestern die japanische Sprache zu erlernen.

Zum Semesterprogramm gehören neben dem üblichen Sprachunterricht:
Konversation
Japanisch schreiben mit Ihrem Computer
Kalligraphie mit dem Pinsel
eine Exkursion (bisher: Teezeremonie, jap. Film, jap. Essen, Teilnahme an CH-Japan-Feier, jap. Kochen, Karaoke)

Sie können den Kurs nach Ihren Wünschen mitgestalten. Nach jeder Doppellektion erhalten Sie per Email ein Protokoll des behandelten Stoffes.



Japan: Collage des Autors Douglas Coupland

Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Kunst*, Kunstjobs und Kunstinstitutionen in Zürich

Lehrperson: Patrizia Mazzei
Gymnasium: 6. Klasse, Liceo: 5. Klasse
2 Lektionen pro Woche bis Mai

Kunst passiert nicht nur im Schulzimmer und in den grossen Museen. Es ist gerade das vielfältige Angebot hinter den Kulissen, abseits vom Kunsthaus und den bekannten Galerien, was es zu erforschen gilt.

Wo überall wird Kunst aufbewahrt und ausgestellt? Wo und wie wird über Kunst gesprochen? Welche Arbeitsmöglichkeiten gibt es im Kunstbereich?

Der Kurs soll das Tor zur zeitgenössischen Kunst- und Kulturszene einen Spalt weiter öffnen und durch Gespräche mit Kunstschaffenden, Besuchen von Ausstellungen, Sammlungen, Kunsträumen und Ateliers auch die Möglichkeit schaffen, Kontakte in der Kunstwelt zu knüpfen.



Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Latein

Lehrpersonen: Diverse, siehe Klassentafel
Gymnasium: 3. – 6. Klassen, Liceo: 2. – 5. Klassen
3 Lektionen pro Woche

Latein kann ab dem 2. Semester der 3. Klasse als Freifach gewählt werden. Der Kurs wird zusammen mit der Kantonsschule Enge und dem Liceo Artistico geführt. Er umfasst drei Lektionen pro Woche, in der Regel über Mittag. Abgeschlossen wird der Kurs mit einer schriftlichen und einer mündlichen Maturitätsprüfung in Latein, die – sofern bestanden – an der Universität als Latinum anerkannt wird. Die Maturitätsprüfung findet Anfang letztes Semester der 6. Klasse (März) statt.

Der Kurs vermittelt insbesondere Schülerinnen und Schülern ohne Vorkenntnisse in Latein viele allgemeine Grundlagen über Sprache und deren Funktionsweise. Zudem werden durch die Auseinandersetzung mit der griechisch-römischen Antike grundlegende Aspekte unserer europäischen Kultur und Tradition beleuchtet.

Denjenigen Schülerinnen und Schülern, die ein neusprachliches Profil (Sp, E, It) gewählt haben, empfehlen wir diesen Kurs zum Erwerb des Latinums ganz besonders, da für Studiengänge im Bereich der Romanischen Sprachen an der Philosophischen Fakultät der Universität Zürich ein entsprechender Ausweis verlangt wird. Auch andere Studienfächer wie Geschichte verlangen das Latinum. Für weitere Informationen:



<https://www.phil.uzh.ch/de/studium/lateingriechisch.html>

Wir arbeiten mit dem Lehrbuch «Brevia» oder «Latinum» und beginnen nochmals von Grund auf mit der Erarbeitung der lateinischen Sprache. Daher sind Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Freudenberg in den ersten beiden Semestern vom Kurs dispensiert, solange sie in den schriftlichen Prüfungen, die mitgeschrieben werden müssen, mindestens die Note 5.5 erreichen.

Die letzten drei Semester des Kurses sind der Lektüre von Originaltexten, der Literaturgeschichte und der Vorbereitung auf die Maturitätsprüfung gewidmet.



Leben – Vom Anfang bis zum Ende

Lehrperson: Thomas Hauser

Gymnasium: 5. – 6. Klassen, Liceo: 4. – 5. Klassen

2 Lektionen pro Woche im ersten Quartal des Frühjahrssemesters

In diesem Freifachkurs werden wir Filme zu verschiedenen medizinischen Themen schauen:

- Eizellspende, Leihmutterschaft und Designer-Baby
Film «Future Baby – Wie weit wollen wir gehen?»
- Pränatale Untersuchung und Abtreibung
Film «Woche 23 – die Entscheidung»
- Lohnen sich teure medizinische Behandlungen?
Unter welchen Umständen?
Film «Wie viel ist uns ein Menschenleben wert?»
- Unheilbare Krebserkrankung eines jungen
Erwachsenen
Film «Chrigu – Chum mir mache e Film zäme, i stige
de irgendeinisch us»

Als Vorbereitung zu jedem Film erarbeiten wir uns biologisch-medizinisches Wissen zum Thema. So wirst du unter anderem erfahren, welche Methoden der künstlichen Fortpflanzung existieren und unter welchen Umständen sie zum Zug kommen; lernen, welche pränatalen Untersuchungsmethoden möglich sind; verstehen, anhand welcher Kriterien für oder gegen die Durchführung einer medizinischen Behandlung entschieden wird; lernen was Krebszellen sind und was bei einer Krebserkrankung im Körper vor sich geht.

Voraussetzung für diesen Freifachkurs ist Interesse an biologisch-medizinischen Themen und die Bereitschaft sich auch mit berührenden Schicksalen auseinandersetzen zu wollen.



Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Russisch

Lehrperson: Alexander Ionov
Gymnasium: 4. - 6. Klassen, Liceo: 2. - 5. Klassen;
2 Lektionen pro Woche, Di 16:00 - 17:35;
Klassen- und jahrgangsübergreifend, der Einstieg ist jeweils im Herbstsemester.



Russland ist flächenmässig das grösste Land der Welt. Von Moskau nach Wladiwostok fliegt man 9 Std. und mit der Transsibirischen Eisenbahn braucht man für diese Strecke 6.5 Tage.

Bei dieser Grösse hat das Land einiges zu bieten. Es hat wunderschöne Landschaften und spannende Millionenstädte, über 100 verschiedene Völker, eine bewegte Geschichte und natürlich eine andere Mentalität. Das alles ist neben dem Sprachunterricht ein wichtiger Bestandteil des Freifachkurses und bestimmt interessant für Schülerinnen und Schüler, die gerne fremde Kulturen kennen lernen.

Was die Sprache betrifft, habt keine Angst vor den russischen Buchstaben. Entgegen der gängigen Meinung lernt ihr innert 5–6 Wochen zu lesen und zu schreiben.

Last but not least: für Schülerinnen und Schüler in unserem Kurs gibt es ein ganz besonderes Angebot. Alle zwei Jahre findet eine Russlandreise statt. Die Teilnahme an der Reise ist freiwillig, aber sie verspricht unvergessliche Eindrücke.

Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Spanisch

Lehrpersonen: Susana Gómez, Javier Sánchez, Irene Wenger
Gymnasium: 4. – 6. Klassen, Liceo: 3. – 5. Klassen
2 Lektionen pro Woche

Der Kurs wird mit der Kantonsschule Enge durchgeführt.
Einstieg jeweils per Anfang Schuljahr möglich; Einstieg für SchülerInnen mit Vorkenntnissen
auch im FS 2020 möglich.



Spanisch: der Schlüssel zu 21 Ländern und ca. 500 Millionen Menschen

Im Freifach Spanisch der Schulen Enge und Freudenberg erlernst du die Grundkenntnisse für die Kommunikation im Alltag. Je nach Vorkenntnissen kannst du dich in den Kurs für Anfänger, Fortgeschrittene 1 oder Fortgeschrittene 2 einschreiben. Wie weit du kommst, hängt sehr stark von deiner Motivation und deiner Bereitschaft zu lernen ab. Auf jeden Fall findest du dich in der spanischsprachigen Welt schnell zurecht und kannst dich mit gegen 500 Millionen Menschen austauschen. Spanisch ist die zweite internationale Kommunikationssprache der Welt!

Deshalb: Komm und versuch's!

Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Schulsportkurse

Lehrpersonen: Sportlehrkräfte
Für Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen

Der Schulsport bietet den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, sich zusätzlich zum obligatorischen Sportunterricht in verschiedenen Kursen sportlich zu betätigen. Die Kurse finden (meist) über Mittag statt, dauern eine Lektion, sind kostenlos und die Teilnahme ist freiwillig. Die Angebote ergänzen und vertiefen den Sportunterricht der Schule. Einzelne Kurse werden schulübergreifend für die Kantonsschule Enge, das Gymnasium Freudenberg und das Liceo Artistico angeboten.

Das Angebot wechselt (zum Teil) von Semester zu Semester, enthält aber meist Sportsportarten, Tanzformen, Geräteturnen (Manege), Selbstverteidigung sowie Konditions- und Entspannungstraining.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben in den Schulsportkursen die Möglichkeit, Grundkenntnisse bisher unbekannter Sportarten zu erlernen, ihre sportlichen Fertigkeiten zu verbessern, sich in Wettkämpfen zu messen (zum Beispiel am Mittelschulsporttag) und Vorführungen zu präsentieren.

Die Information über das Angebot im nächsten Semester erfolgt jeweils rund drei Wochen vor Ende des laufenden Semesters.

Die Anmeldung zu den Schulsportkursen erfolgt im Intranet jeweils in den zwei Wochen vor den Sportferien für das folgende Frühjahrssemester, zwei Wochen vor den Sommerferien für das folgende Herbstsemester.

Die Anmeldung verpflichtet zum Besuch des Kurses während des ganzen Semesters.

Ort und Zeit der Durchführung werden an einem speziellen Anschlag sowie im Intranet bekannt gegeben.

Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1

Theater

Lehrperson: Christian Renggli
für die 2. – 6. Klassen

(Ab der 4. Klasse kann eine Teilnahme stundenplantechnisch nicht garantiert werden.)
Fortsetzungskurs: keine Anmeldung im Frühlingsemester



Die Theatergruppe von Gymnasium Freudenberg und Liceo Artistico bringt jeden Frühling eine neue Theaterproduktion heraus.
Das Theaterprojekt startet jeweils zu Beginn des Schuljahres. Anmeldungen erfolgen deshalb jeweils auf Beginn des Schuljahres.

Zurück zum Inhaltsverzeichnis auf Seite 1